

KI in der Recyclingbranche: Lösungen aus der Praxis



Fachleute und Interessierte diskutierten am Forum Entsorgungs-Technik 2026 darüber, wie künstliche Intelligenz die Entsorgungsbranche verändert.

Am Forum Entsorgungs-Technik der Getag AG diskutierten rund 60 Fachleute in Solothurn über praxisnahe KI-Anwendungen, die schon heute Fremdstoffe im Biomüll erkennen, Brandrisiken durch Lithium-Ionen-Batterien minimieren und Sortierprozesse effizienter gestalten.

Redaktion: Henrik Petro

Bilder: Getag

Künstliche Intelligenz (KI) entwickelt sich zunehmend zu einem wichtigen Werkzeug in der Entsorgungs- und Recyclingbranche. Ob bei der Fremdstofferkennung im Biomüll, der Detektion von Lithium-Ionen-Batterien oder der Prozessoptimierung – intelligente Systeme leisten bereits heute einen Beitrag zu mehr Sicherheit, Qualität und Effizienz. Vor diesem Hintergrund organisierte die Getag Entsorgungs-Technik AG am 3. Juni 2026 im Alten Spital Solothurn das Fachforum Entsorgungs-Technik. Rund 60 Teilnehmende nutzten die Gelegenheit, sich über aktuelle Entwicklungen und praxisnahe Anwendungen auszutauschen. Den Auftakt machte Yvan Grepper. Er zeigte auf, wie sich KI von einer Zukunftstechnologie zu einem Werkzeug für den Arbeitsalltag entwickelt hat und welche Chancen, Herausforderungen und Veränderungen damit verbunden sind.

Von der Theorie zur Praxis

Anschliessend zeigte Dr. Julien Dupont von Cortexia auf, wie KI bei der kommunalen Sammlung Fremdstoffe im Biomüll frühzeitig erkennt. Anhand konkreter Beispiele erläuterte er, wie datenbasierte Analysen die Qualität von Bioabfällen nachhaltig verbessern.

Nathanael Laier von WeSort.AI präsentierte moderne Systeme zur Erkennung von Lithium-Ionen-Batterien in gemischten Abfallströmen. Er zeigte, wie solche Systeme Sicherheitsrisiken reduzieren und die automatisierte Ausschleusung von Batterien ermöglichen. Angesichts steigender Batteriebrände in Sortieranlagen stiess das Thema auf grosses Interesse.

Philip Gassner von SwissFarmerPower Inwil gewährte einen praxisnahen Einblick in die Bioabfallverwertung. Er zeigte, wie moderne Aufbereitungstechnik Fremdstoffe zuverlässig aus Grüngut entfernt und die Energieausbeute steigert.

Durch die Veranstaltung führten Nicole Waldmann und Yvan Grepper. In

einer Podiumsdiskussion wurden Chancen und praktische Erfahrungen erörtert. Das Forum zeigte eindrücklich, dass KI in der Entsorgungswirtschaft bereits konkrete Mehrwerte schafft. Weitere Informationen auf www.getag.ch. ■



Die Referenten (v.l.): Nathanael Laier, Julien Dupont, Yvan Grepper und Philip Gassner